



Kant-Gymnasium
05Y02
Bismarckstraße 54
13585 Berlin-Spandau
Tel.: 030 - 353 94 820
Fax: 030 - 353 94 810

Berufs- und Studienorientierung
Michael Schaefer, StR
– BSO-Koordination –

schaefer.kant@t-online.de

Konzept zur Berufs- und Studienorientierung am Kant-Gymnasium (Stand 12/2016, Schf)

1. Einleitung

Die große Zahl an Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in den verschiedensten Fachrichtungen stellt für junge Heranwachsende eine nicht zu unterschätzende Herausforderung dar. Den Schulen obliegt hier die Aufgabe, den Orientierungsprozess kontinuierlich zu unterstützen. Die Berliner Gymnasien haben im Schuljahr 2015/16 ein schulinternes Konzept für die Berufs- und Studienorientierung in den Sekundarstufen I und II entwickelt, ab dem Schuljahr 2016/17 ist die Umsetzung für alle Gymnasien verbindlich. Dafür wurde eigens eine Koordinationsstelle geschaffen. Den Grundstein für ein schulisches Curriculum legt das Berliner Landeskonzept für Berufs- und Studienorientierung, vom Senat am 17.03.2015 beschlossen.

2. Auszüge aus dem Landeskonzept und schulinterne Rückschlüsse bzw. Regelungen

„Berufs- und Studienorientierung ist eine verbindliche Aufgabe der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen, damit Jugendliche eine ihren Stärken und Fähigkeiten entsprechende und weniger an Geschlechterstereotypen orientierte Berufswahlentscheidung treffen können. Alle Schülerinnen und Schüler sollen in Verbindung mit ihrem Schulabschluss eine realistische Anschlussperspektive entwickeln, um sich möglichst gezielt eine eigenverantwortliche und selbstbestimmte berufliche Existenz aufbauen zu können.“ (aus: Kap. Ziele, S. 10ff).

Das Entdecken eigener Stärken – und Schwächen! – ist Grundvoraussetzung einer erfolgreichen Berufs- und Studienorientierung. Am Kant-Gymnasium werden die Schülerinnen und Schüler mithilfe verschiedener Angebote angeleitet, sich ihrer Interessen sowie individuellen Kompetenzen bewusst zu werden. Durch eine begleitete Selbstreflexion wird Orientierung geschaffen, die Entscheidungskompetenz gefördert und das Risiko einer unpassenden Berufs- oder Studienwahl reduziert.

„Die Schulen erarbeiten ein individuelles, auf den jeweiligen Schulstandort zugeschnittenes Konzept der Berufs- und Studienorientierung mit klaren inhaltlichen Strukturen und Verantwortlichkeiten. (...). Die jahrgangsspezifische Festlegung der berufs- und studienorientierenden Angebote erfolgt unter Berücksichtigung der Mindestangebote zur Berufs- und Studienorientierung des Landeskonzepts. Dabei sind Betriebspraktika unverzichtbarer Bestandteil der Berufs- und Studienorientierung.“ (aus: Kap. Leitlinien, S. 12ff).

Mit der Planung und Realisation des schulinternen BSO-Konzeptes wurde am Kant-Gymnasium Hr. Schaefer beauftragt (vgl. Protokoll GK v. 23.09.2015). Die weiteren Akteure der Schulgemeinschaft in diesem Themenfeld sind insbesondere Hr. Brehm (Organisation der Betriebspraktika), Hr. Hecker (Pädagogischer Koordinator) sowie Hr. Liebmann (Aufgaben der Mittelstufenkoordination). Unsere externen Kooperationspartner sind der freie Träger casa e.V. und die Jugendberufsagentur Spandau.

Einen besonderen Bezug zur Berufs- und Studienorientierung hat das am Kant-Gymnasium neu eingerichtete Unterrichtsfach Wirtschaft. Seit dem Schuljahr 2016/17 wird ein Wahlpflichtkurs angeboten, im darauffolgenden Jahr ist dann der Grundkurs Wirtschaftswissenschaft wählbar, der die Schülerinnen und Schüler ins Abitur führt. Der bereits jetzt bestehende Zusatzkurs Wirtschaft wird verstetigt und zu einem Kurs fortentwickelt, der wirtschaftswissenschaftliche Inhalte mit konkreten Aspekten der Studien- und Berufswahl kontrastiert. Die Verzahnung geeigneter Inhalte fördert ein breites Verständnis der Sachzusammenhänge.

Im folgenden Teil erfolgt ein Überblick zu bereits etablierten und neu zu erprobenden Angeboten zur Berufs- und Studienorientierung an unserer Schule. Es werden obligatorische und optionale Inhalte ausgewiesen, spiralcurricular geleitet.



Kant-Gymnasium
05Y02
Bismarckstraße 54
13585 Berlin-Spandau
Tel.: 030 - 353 94 820
Fax: 030 - 353 94 810

Berufs- und Studienorientierung
Michael Schaefer, StR
– BSO-Koordination –

schaefer.kant@t-online.de

Überblick zu den Angeboten der Berufs- u. Studienorientierung am Kant-Gymnasium

- Normaldruck: obligatorisch (Mindestangebot); lt. Landeskonzept eine Veranstaltung pro Klasse/Sj.
- *Kursivdruck: optional (Zusatzangebot); realisierbar je nach Verfügbarkeit sowie tw. Kostendeckung*

Jahrgang	Thema/Inhalt	Anmerkungen
8	Potenziale erkennen <ul style="list-style-type: none"> - Berufsorientierung an Stationen - <i>Erste Potenzialanalyse</i> - <i>Mein „Wunschberuf“</i> 	Praxistest Berliner Talentparcours (SchulePLUS) Schaefer <i>Projekt „Komm auf Tour“ (SenBJW) Schaefer</i> <i>Projekttag zur Berufsorientierung (DGB) Schaefer</i>
9	Die Berufsfelder überblicken <ul style="list-style-type: none"> - Infoveranstaltung im BIZ - <i>Angebote für Mädchen/Jungen</i> - <i>Besuch einer Berufsmesse</i> 	Berufsberatungsseminar (JBA Spandau) Schaefer <i>Orientierungstag: Girls' Day / Boys' Day Klassenltg.</i> <i>Messe „Einstieg Berlin“/„Karrierekompass“ Klassenltg.</i>
10	Die Arbeitswelt erproben <ul style="list-style-type: none"> - Betriebspraktikum - <i>Schulung PowerPoint</i> - <i>Das Bewerbungsverfahren</i> 	zwei Unterrichtswochen, gem. AV Duales Lernen Brehm <i>Erstellung/Präsentation einer Bewerbungsmappe N. N.</i> <i>Projekttag „Bewerbungstraining“ (DGB) Schaefer</i>
11 / 12	Die Berufs-/ Studienwahl konkretisieren <ul style="list-style-type: none"> - Große Projektwoche im 11. Jg. - Berufsorientierungsseminar - Zusatzkurs Wirtschaft im 12. Jg. - Bildungsmesse Vocatium - <i>Uni-Schnuppertage</i> - <i>Studienfeldbezogene Tests</i> - <i>Workshops</i> 	u.a. Exkursionen, Assessment-Center (Casa e.V.) Schaefer jährl. Veranstaltung der JBA Spandau Brehm Kurs inkl. Inhalten zu Studium und Beruf, 3-stdg. Schaefer inkl. Vorbereitungsveranstaltung in der Aula Hecker <i>Informationsveranstaltungen an TU/FU Hecker</i> <i>Berufspsychologischer Service der Arbeitsagentur Schaefer</i> <i>Studenten machen Schule, Methodentraining Hecker</i>

Tab.: Umsetzung der Berufs- und Studienorientierung am Kant als Prozess, der sich in vier Phasen gliedert. Schf,2016

3. Ausblick und Evaluation

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt stellt dieses Konzept den ersten Entwurf dar. Aus den sich ergebenden Erfahrungen werden die Maßnahmen und Strukturen der Berufs- und Studienorientierung an unserer Schule kontinuierlich weiterentwickelt. Der „Leitfaden Berufsorientierung“, Verlag Bertelsmann Stiftung (2015), empfiehlt bspw. eine Kooperation Schule–Wirtschaft. Gemeinsam mit der Vereinigung Wirtschaftshof Spandau e.V. werden derzeit konkrete Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Oberschulen und Unternehmen im Bezirk ausgelotet. Für das Kant-Gymnasium begleitet Hr. Schaefer diesen Prozess.

Die Stimmigkeit aller Einzelmaßnahmen im Gesamtkomplex wird vom BSO-Team evaluiert. Als Ergebnis dieser Evaluation findet dann die inhaltliche Justierung sowie die terminliche Fixierung der Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung des nächsten Schuljahres statt.